

# SKINIAL – ANALYSE – CHECKLISTE

## 1. Vorüberlegungen

### Wo soll behandelt werden?

- Permanent Make-up: Augenbrauen, Lippen, Lider, Gesicht
- Körpertattoo: ab Hals abwärts
- Mehrere Tätowierungen behandeln: möglich, aber geplant und nacheinander
- Kundenwünsche notieren

### Was soll behandelt werden?

#### Entfernung

- Behandlungsziel: schnelle oder Entfernung zeitlich unkritisch?
  - Empfindlichkeit gegenüber Nebenwirkungen (z. B. Narben)?
- beides beeinflusst die Wahl der Methode und den Ablauf der Behandlung

#### Korrektur

- Es handelt sich meistens um kleinere Behandlungen

#### Behandlungsstrategie

- Bei mehreren Zonen: mit einfacher Stelle beginnen
- Schwierigkeit steigern erst ab zweiter Sitzung
- Bei Erstbehandlung lieber zu wenig als zu viel entfernen

## 2. Beobachtungen

### Pigmentdichte

- Hohe oder niedrige Dichte?
- beeinflusst Technik und Anzahl der Sitzungen
- Lieber mehr Behandlungen einplanen. Werden es dann weniger, freut sich der Kunden

### Art der Fläche

- Kleine Flächen: gut für die FADING-Technik
- Punkte/feine Linien: besser mit der DOT-Technik

### Pigmentierungsart

- **Microblading:** DOT-Technik (bei feinen Linien ist FADING weniger gut geeignet)
- **Tattoos & PMU:**
  - Große Flächen → FADING
  - Hohe Pigmentdichte → DOT wirksamer, FADING aber möglich
  - Feine Linien/Punkte → DOT besser geeignet
  - Schnelle Entfernung / Narben zweitrangig → DOT
  - Sanfte, sichere Entfernung / Narbenvermeidung → FADING

## Laser-Vorbehandlung

- Immer erfragen und im Anamnesebogen dokumentieren
- Hinweise auf Laser: milchige, unregelmäßige Pigmente, Vernarbung
- Mit FADING → normal behandeln
- Bei DOT → unbedingt vorab Patch-Test
- IPL-Haarentfernung: Tattoos verblasst? Haut ist möglicherweise vorgeschädigt

## Narben

- Kunden gezielt nach Narben fragen und dann dokumentieren:
  - **Keloide** – in mehr als 50% der Fälle genetisch bedingt
  - **Hypertrophe Narben** – eine Überreaktion der Haut auf Aggression, meist vorübergehend
  - **Sklerotische Narben** – unschöne Verheilung durch Wundheilungsstörungen
- Schlechte Wundheilung ist dem Kunden oft bekannt – immer notieren

## Empfindlichkeit

- Bei schmerzempfindlichen Kunden oder sensibler Haut:
  - Schonend behandeln, längere Pausen und mehr Behandlungen ansetzen
  - Kunde soll sich selbst schmerzstillende Salben besorgen und vorher auftragen

## Sonstiges

- Unsaubere/überschminkte Kunden → Entzündungsrisiko: zur Sicherheit MEDICLEAN für zuhause empfehlen
- Trockene Haut → vorsichtig behandeln, neigt zu Blutung
- Fettige Haut → ist schwerer zu behandeln
- Nervöse/komplizierte Kunden → strikt ans Protokoll halten, zu Ihrer Sicherheit

## 3. Auswahl von Technik & Ablauf

- Technikwahl auf Basis der Analyse:
  - **FADING** → 3er-Nadel
  - **DOT** → 7er-Nadel
  - Microneedling & Dermalroller: **ungeeignet**
- Behandlungszonen, Anzahl Durchgänge/Dots vorher festlegen
- Grobe Schätzung der Sitzungsanzahl mit Kunde besprechen
- Kunden bei Änderungen (z. B. wegen Blutung, Schmerz) über mehr Sitzungen informieren